

OPITEC

Hobbyfix

ANLEITUNG 497.805

SEIFENGIESSEN



Beginnen Sie damit, Ihren grossen Traum von der eigenen Seife umzusetzen. Entnehmen Sie der Werkpackung einen Seifenriegel. Dazu müssen Sie die Packungseinlage aus dem Karton entnehmen und von unten her gegen das Seifenstück drücken, das sich langsam aus dem Kunststoffbett löst und daraus entnommen werden kann.

Schneiden Sie eine bestimmte Menge Seife von dem Riegel mit einem Messer ab und legen Sie es in einen Schmelzbehälter. Das kann ein Glas- oder Kunststoffbehälter, (Becher, Glas, Tasse etc.) sein. Stellen Sie das Gefäss in einen Topf, den Sie zu einem Drittel mit Wasser befüllen. Der Topf wird auf die heisse Herdplatte gestellt, damit das darin befindliche Wasser sich erhitzt. Dadurch erwärmt sich auch die im Schmelzgefäss befindliche Seife, und zwar so stark dass sie schmilzt und flüssig wird (nicht zum Kochen bringen!).

Nehmen Sie das Schmelzgefäss danach aus dem Topf und stellen Sie es auf die Arbeitsplatte, auf der Sie gleichzeitig einige Formen bereitlegen, in die Sie später die fertige Seifenmischung einfüllen können.

Bedecken Sie die Arbeitsfläche mit einigen Bogen Zeitungspapier, die Sie mit einer Kunststofffolie abdecken. Wenn dann beim Experimentieren und Mischen etwas ‚daneben‘ geht, lässt sich die Seifenmischung nach dem Abkühlen und Erhärten leicht wieder von der Folie abnehmen und neu verwenden. Es geht kein wertvolles Seifenmaterial verloren.

Überlegen Sie, wie Sie Ihre Seife gestalten wollen. Sie können sie mit den Seifenfarben einfärben und so eine bestimmte Farbe herstellen. Achten Sie darauf, dass Sie die Seifenmasse gut durchrühren, damit sich die Farbe gleichmässig in der Seifenmasse verteilt.

Danach folgt das Parfümieren. Dafür wird ein Duftöl ausgewählt, das zu der Farbe der Seife abgestimmt wird. Zu einer grünen Seife würde beispielsweise ‚Green Apple‘ oder ‚Pfefferminze‘ passen.

Seifenfarbe

gelb + weiss*
orange + gelb + rot
rot + blau
rot + blau + weiss*
blau
blau + grün
grün + gelb und weiss'
grün + gelb und rot
violett + weiss + blau

Mögliche Farbmischungen

gelb, elfenbein, maisfarbig
orange, hellrot, mittelrot
dunkelrot, violett,
lila, hellblau, rosa
hellblau, dunkelblau
eisgrün, blaugrün
hell- und dunkelgrün, eisgrün
hell- und dunkelbraun, sand
rose, pink, blaurot

Passender Duftstoff

Vanille, Kamille, Kokosmilch, Mandel
Bodyrose, Grape, mandarine
Melone, Bodyrose
Bodyrose, Jasmin, Flieder,
beliebig
Verbena
Pfefferminze, Kamille, Green Apple
Moschus, Caprifoglio
Bodyrose,

* Farbangaben, die mit weiss angegeben sind, beziehen sich auf das Vermischen mit weisser Seife.

Wichtig ist auch die Schaumwirkung einer Seife. Vielfach wird die Qualität einer Seife danach beurteilt, wie sie schäumt. Deshalb ist die Zugabemenge des Seifenschaum-Konzentrats eine Sache, die am besten selbst erprobt und getestet werden muss. Üblich ist eine Zugabemenge von 1 – 3 %.

Um den Reigen der Seifenproduktion sinnvoll abzurunden, bietet sich noch das Zumischen von wirkungsvollen Hautwirkstoffen an. Dann produzieren Sie nicht nur eine angenehm wirkende, farbige Seife mit einer einzigartigen Duftnote, sondern verschenken mit jedem Stück Seife Balsam für die Haut.

Um das zu verwirklichen, geben Sie zu der fertigen Seifenmischung zum Schluss noch ca. 2 – 3 % Hautpflege-Wirkstoff hinzu. Dafür gibt es vier verschiedene Präparate:

Jeder Mensch verfügt über einen besonderen Hauttyp, auf den sich die Kosmetik mit den unterschiedlichsten Pflegewirkstoffen eingestellt hat. Diese Unterschiede sollten auch bei der Verwendung einer guten Seife beachtet werden.

Pflegewirkstoff für normale Haut

Darunter wird eine Haut verstanden, die weder fettig noch trocken ist. Um diese zu erhalten, ist es sinnvoll, zu der Seife ‚Cetrio‘ zuzugeben

Pflegemittel gegen fettige Haut

Beim Waschen wird die Haut gereinigt. Gleichzeitig wird auch etwas von dem natürlichen Fettgehalt der Haut entfernt. Deshalb ist regelmässiges Waschen wichtig, weil sich auch die Haut darauf einstellt, schön und geschmeidig bleibt. Wer allerdings eine zu fettige Haut hat, sollte seine Seife mit dem Wirkstoff ‚Citrobana‘ vermischen. Die Seife sorgt für ein stärkeres Entfernen von Fettrückständen, was der Haut gut tut.

Pflegemittel gegen trockene Haut

Trocken ist eine Haut, wenn ihr Fettbestandteile fehlen. Sie wird dann trocken, kann auch rissig und spröde werden. Das muss aber nicht sein, denn auch dagegen gibt es einen Wirkstoff, den Sie einfach in Ihre Seife mit einarbeiten. Celendiolo reinigt Ihre Haut behutsam und sorgt dafür, dass die darin enthaltenen Fettbestandteile nicht mit herausgewaschen werden, also darin verbleiben. Das bedeutet, dass Ihre Haut schon einige Tage später nicht mehr spröde ist und das Aussehen einer normalen Haut bekommt.

Wichtig: normalerweise sollten Sie sich für einen dieser drei Wirkstoffe entscheiden, da ein Vermischen mehrerer Wirkstoffe das gegenseitige Aufheben der gewünschten Heilung bewirken kann. Das gilt allerdings nur für die drei genannten Wirkstoffe. Zu allen diesen Seifenmischungen können Sie als zusätzliches I-Tüfelchen noch ‚Aloe-Vera-Gel‘ zugeben

Kinder lieben besondere Duftnoten:

Die bisher vermittelten Hinweise beziehen sich auf die Herstellung einer Seife für Erwachsene. Die Seife ist aber auch für Kinder geeignet. Deshalb können Sie die Farben und Wirkstoffe genauso verwenden, wie bisher, sollten lediglich wissen, dass Kinder ihre eigenen Favoriten für bestimmte Düfte haben. Dadurch unterscheiden sich so manche Seife von anderen.

Kinder lieben eine chremige Seife mit einem blumigen oder fruchtigen Duft. Deshalb stehen dafür noch folgende Duftnoten zur Verfügung, zu denen Sie ebenfalls die passenden Farben zum Mischen der arttypischen Seife verwenden können:

orange	orange + gelb + rot
Fruity	gelb, gelbgrün, grün, violett, pink, rot, blaurot
Blue Berry	dunkelblau, dunkelviolet, dunkelrot,
Erdbeere	mittelrot, dunkelrot